

Drucken

EGMR-Richterin vermittelt künftig in "Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft"

Dr. Renate Jaeger, zurzeit noch Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) in Straßburg, wird ab Anfang 2011 bei Konflikten zwischen Rechtsanwälten und Mandanten vermitteln. Das Gesetz zur Modernisierung von Verfahren im anwaltlichen und notariellen Berufsrecht sieht in der BRAO § 191f die Errichtung einer unabhängigen, bundesweit tätigen "Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft" vor.

Die Amtszeit von Dr. Renate Jaeger am EGMR endet am 31.12.2010. Im Anschluss wird sie der neuen, unabhängigen Schlichtungsstelle zur Verfügung stehen. Ihre berufliche Laufbahn hatte sie zunächst als Sozialrichterin begonnen. Später wurde sie Verfassungsrichterin und zuletzt Richterin am EGMR.

Die Organisation dieser Schlichtungsstelle sowie der Ablauf der Schlichtungsverfahren sind in der Satzung der Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft geregelt. Die Schlichterin wird in wesentlichen Fragen durch einen Beirat beraten. Dieser besteht aus Mitgliedern des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestags, Vertretern der Verbraucherverbände und der Versicherungswirtschaft sowie auf dem Gebiet des Haftungs- und Gebührenrechts versierten Rechtsanwälten.

Verlag Dr. Otto-Schmidt vom 03.05.2010 16:15
Quelle: Bundesrechtsanwaltskammer PM vom 3.5.2010

Nächste Meldung

RSS-Feeds

Unsere neuen RSS-Feeds:
Tagesaktuell informiert über alle wichtigen Entscheidungen und Gesetzesvorhaben.

Arbeitsrecht
Wirtschaftsrecht
Zivilrecht
Steuerrecht
Unternehmensrecht

Nachrichtendienst

Möchten Sie unsere Nachrichten für Ihr Internetangebot, Ihre Mandanteninformationen oder andere Medien nutzen?

Wir informieren Sie gerne über die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten. Rufen Sie uns unter 0221-93738-712 an oder schicken Sie eine E-Mail.

Als Dankeschön erhalten Sie Ihr persönliches Nachrichtenpaket einen Monat lang kostenlos zur freien Verfügung geliefert.